

Deutsche Sprache

35. Jahrgang 2007

ZEITSCHRIFT
FÜR
THEORIE
PRAXIS
DOKUMENTATION

Im Auftrag des
Instituts für deutsche Sprache, Mannheim

herausgegeben von
Ludwig M. Eichinger (Geschäftsführung),
Martine Dalmas, Reinhard Fiehler,
Ulla Fix, Gisela Zifonun



ERICH SCHMIDT VERLAG

Redaktion: Franz Josef Berens, Mannheim

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme.

ISSN 0340-9341

Alle Rechte vorbehalten
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co., Berlin 2008
www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Bibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706

Herstellung: Printed in Germany

JAHRESINHALTSVERZEICHNIS 2007

Seite	Aufsätze
173	CHRISTINA ADA ANDERS (DRESDEN) Alltagswissen und Einstellungen zum Substandard am Beispiel des obersächsischen in seiner meißnischen und osterländischen Ausprägung
334	KONIBA DIABATÉ (BAMAKO/MALI) Versuch zu einem integrativen Textverständnis als Rahmenmodell für die Beschreibung von Texten
138	CLAUDIO DI MEOLA (ROM/ITALIEN) Genuszuweisung im Deutschen als globaler und lokaler Strukturierungs- faktor des nominalen Lexikons
1	KLAAS-HINRICH EHLERS (FRANKFURT/ODER) Nachkriegslinguistik Ein Überblick über die bundesdeutsche Sprachforschung der fünfziger und sechziger Jahre
315	CARMEN MELLADO BLANCO (SANTIAGO DI COMPOSTELLA/SPANIEN) Die nicht denotativen Bedeutungskomponenten der Phraseologismen: Ihre phraseografische Behandlung im Rahmen der strukturellen Semantik
95	AREND MIHM (DUISBURG) Theorien der Auslautverhärtung im Spannungsverhältnis zwischen Normsetzung und Sprachwirklichkeit
159	BJÖRN ROTHSTEIN (STUTTGART) Die Syntax von Fügungen des Typs <i>kam gefahren</i>
119	ALAN K. SCOTT (MANCHESTER/ENGLAND) Englische Wortfamilien im Deutschen
63	OLIVER STENSCHKE (GÖTTINGEN) „Ende diesen Jahres“: Die Flexionsvarianten von Demonstrativpronomina als ein Beispiel für Degrammatikalisierung
35	HEIDE WEGENER (POTSDAM) Entwicklungen im heutigen Deutsch – Wird Deutsch einfacher?
	THEMENHEFT: ZUR SYNTAX UND SEMANTIK VON RELATIVSÄTZEN
271	KARIN BIRKNER (FREIBURG) Semantik und Prosodie von Relativsätzen im gesprochenen Deutsch
287	HARDARIK BLÜHDORN (MANNHEIM) Zur Struktur und Interpretation von Relativsätzen
213	LUTZ GUNDEL (MANNHEIM) Demonstrativa als Antezedentien von Relativsätzen

- 250 ANKE HOLLER (GÖTTINGEN)
Uniform oder different?
Zum syntaktischen Status nicht-restriktiver Relativsätze
- 239 MIRIAM RAVETTO (VERCELLI/ITALIEN)
Es war einmal ein Königssohn, der bekam Lust in der Welt umher zu ziehen
Die deutschen d-V2-Sätze: Synchrone und diachrone Überlegungen
- 190 GISELA ZIFONUN (MANNHEIM)
Relativsyntagmen im Deutschen und in europäischen Vergleichssprachen:
Funktionale Domäne und ausgewählte Varianzparameter

Dokumentationen

- 347 AYFER AKTAŞ (KADIKÖY-ISTANBUL/TÜRKEI)
Die Stellung der Germanistik in der Türkei
- 371 BEATE HENN-MEMMESHEIMER ET AL. (MANNHEIM)
Die Ordnung des Standard und die Differenzierung der Diskurse
Bericht über das 41. Linguistische Kolloquium, Mannheim
6. – 8. September 2006
- 86 JULIA HORMUTH (BAYREUTH)
„Vorgeformtes im Gespräch: Routinen, Muster, Schemata“
12. Arbeitstagung zur Gesprächsforschung
- 359 MARTIN WENGELER (DÜSSELDORF)
Sprache – Kognition – Kultur
Sprache zwischen mentaler Struktur und kultureller Prägung
43. Jahrestagung des Instituts für Deutsche Sprache 6. – 8 März 2007

Notizen

385